
Daimler-Hauptversammlung: Die Ära Zetsche endet

Auf der gestrigen Hauptversammlung der Daimler AG in Berlin ist eine Ära zu Ende gegangen. Nach 13 Jahren übergab Vorstandsvorsitzender Dr. Dieter Zetsche die Geschäfte an seinen Nachfolger Ola Källenius, der mit einem in Teilen neu besetzten Management-Team antritt. Källenius leitet noch bis Ende des Monats die Konzernforschung und die Entwicklung bei Mercedes-Benz.

Das Unternehmen hat im vergangenen Jahr trotz schwieriger Rahmenbedingungen Absatz und Umsatz weiter gesteigert. Der Konzern mit seinen fast 299 000 Beschäftigten steigerte den Absatz um 2,4 Prozent 3,4 Millionen Fahrzeuge. Der Umsatz stieg um über drei Milliarden Euro auf 167,4 Milliarden Euro. Das EBIT betrug 11,1 Milliarden Euro und lag damit deutlich unter dem Niveau des Vorjahres (14,3 Mrd. Euro). Das Konzernergebnis ging von 10,6 Milliarden auf 7,6 Milliarden Euro zurück. Das Ergebnis je Aktie verringerte sich auf von 9,61 auf 6,78 Euro.

Die Hauptversammlung stimmte einer Dividende von 3,25 Euro pro Aktie zu, das sind 40 Cent weniger als im Vorjahr. Die Ausschüttungssumme beträgt damit 3,5 Milliarden Euro (minus 400 Millionen Euro). Die Dividende ist dennoch die zweithöchste in der Unternehmensgeschichte.

Die Aktionäre segneten auch die geplante neue Konzernstruktur ab. Sie sieht die Ausgliederung des Pkw- und Van-Geschäfts sowie der Lkw- und Bus-Sparte in rechtlich selbstständige Einheiten vor. Angestrebt wird die Umsetzung zum 1. November. Ab diesem Zeitpunkt soll die Mercedes-Benz AG die Geschäftsfelder Mercedes-Benz Cars und Mercedes-Benz Vans verantworten, während die Bereiche Daimler Trucks und Daimler Buses unter der Leitung der Daimler Truck AG stehen sollen. Die bereits rechtlich selbstständige Daimler Financial Services AG wird ab 24. Juli Daimler Mobility AG heißen. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Daimler-Hauptversammlung 2019: Dr. Dieter Zetsche.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Daimler



Nach 13 Jahren an der Spitze von Daimler übergibt Dr. Dieter Zetsche die Geschäfte an Ola Källenius.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Daimler



Die neue Konzernstruktur von Daimler.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Daimler